



# Sommer-Akademie 2023

## Workshop Bindungstheorie - Menschen in Dissonanz und Einklang

7. + 8. Juli 2023, 9–17 Uhr (16 EH)

Kosten: € 315,- (für Student\*innen € 255,-)

Klaus Grawe definiert in seiner Konsistenztheorie das Bedürfnis nach Bindung neben Orientierung/Kontrolle, Lustgewinn/Unlustvermeidung und Selbstwerterhöhung/-schutz als ein Grundbedürfnis des Menschen. Der deutsche Neurobiologe Gerald Hüther betont das Wesen des Menschen in seiner Suche nach einem Gleichgewicht von Sicherheit und Potenzialentfaltung. Doch welche Bindungserfahrungen und welche Autonomieentwicklung bringen unsere Klient\*innen und welche wir als Behandler\*innen in die therapeutische Arbeitsbeziehung mit? Wie können diese biografischen Beziehungserfahrungen in ko-kreativer Weise nützlich für den Behandlungsprozess hervorgebracht werden? Wie können diese sich sowohl hilfreich als auch hinderlich auf die Arbeit mit unseren Klient\*innen auswirken?

An den beiden Seminartagen werden theoretische Inputs, praxisnahe Übungen sowie Selbsterfahrungselemente gleichermaßen angeboten. Wir befassen uns gemeinsam mit der Frage, wie uns die Eckpfeiler der Bindungstheorie in der Arbeit als systemische Familientherapeut\*innen (sowohl mit Einzelklient\*innen als auch im Mehrpersonensetting) hilfreich sein können.



**Mag.ª Michaela A. Tomek**

Psychotherapeutin (SF), Psychotherapeutin für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Traumatherapeutin, Brainspotting, Hundegestützte Psychotherapie, IMAGO-Dialoge, systemischer Coach (Indoor & Outdoor), Unternehmensberaterin

## Fresh up your tools:

## Systemische Gruppentherapie in klinischen Kontexten

11. + 12. Juli 2023, 9–17 Uhr (16 EH)

Kosten: € 315,- (für Student\*innen € 255,-)

Die Gruppe als Ort „potenzierter Kompetenz“ birgt eine Vielzahl an Ressourcen, die im Miteinander-Sprechen sowie im gemeinsamen Tun (wieder-)entdeckt, angereichert und gefördert werden können. Dabei erscheint neben den Tools und Interventionen vor allem die systemische Haltung als *das* Werkzeug, das die Systemische Gruppentherapie auszeichnet. An diesen beiden Tagen werden wir uns auf die Haltung und Methoden systemischer Gruppentherapie in klinischen Kontexten konzentrieren. Gemeinsam werden wir u.a. Themen wie die systemisch-therapeutische Haltung, den Umgang mit Problem- und Störungsbeschreibungen, die Auftragsklärung, störungsspezifische Interventionen sowie den Umgang mit herausfordernden Dynamiken beleuchten.

Darüber hinaus stellen wir eine Vielzahl an Methoden vor, um Gruppenprozesse wertschätzend, ressourcen-orientiert sowie ziel- und zweckdienlich zu gestalten. Es gibt auch die Möglichkeit, Anliegen supervisorisch zu bearbeiten.



**Mag.ª Saskia Drennig**

Klinische- und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (SF), Lehrtherapeutin ÖAGG (SF), Supervisorin, war 12 Jahre am Psychosomatischen Zentrum Waldviertel (Eggenburg) in der Behandlung von Menschen mit den Diagnosen Adipositas, affektiven Erkrankungen sowie Traumafolgestörungen im Einzel- und Gruppensetting tätig. Sie arbeitet in freier Praxis in Wien und NÖ und leitet aktuell zwei ÖAGG Ausbildungslehrgänge für SFT (Wien, NÖ und OÖ).



**Mag. Stefan Jirkovsky**

Klinischer- und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (SF), Lehrtherapeut (la:sf) und Supervisor, war 8 Jahre am Psychosomatischen Zentrum Waldviertel (PSZW) in der Behandlung von Menschen mit affektiven, Sucht und Persönlichkeitsstörungen im Einzel- und Gruppensetting tätig. Er arbeitet in freier Praxis in Wien und NÖ sowie als Lehrtherapeut (la:sf).

**Veranstaltungsort:** la:sf, 1130 Wien, Trauttmansdorffgasse 3a

**Anmeldung:** +43 1 478 63 00 oder [office@lasf.at](mailto:office@lasf.at)